

Antrag auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen für den Bachelor-Studiengang



Vor- und Nachname des Antragstellers	
Strasse, Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
E-Mail	

Hinweise:

1. Füllen Sie den Antrag bitte sorgfältig aus.
2. Zur Prüfung Ihres Antrags auf Anrechnung sind folgende Unterlagen notwendig:
 - Übersicht über die Inhalte der Lehrveranstaltungen
 - Übersicht über den zeitlichen Umfang (ECTS / CP) der Lehrveranstaltungen
 - Beglaubigte Kopie der Leistungsnachweise
 - Nachweise über die Zugangsberechtigung zum Studium an der Privatuniversität Schloss SeeburgBitte achten Sie darauf, dass Sie alle für die Prüfung des Antrags notwendigen Unterlagen beifügen.

Grundlage der Anrechnung:

1. Gemäß § 10 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg können Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen unter folgenden Bedingungen anerkannt werden:
 - (1) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in demselben Hochschulstudiengang an einer anderen staatlichen oder staatlich anerkannten in- oder ausländischen Hochschule werden ohne Gleichwertigkeitsprüfung anerkannt.
 - (2) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in Studiengängen, die nicht unter Absatz 1 fallen, werden angerechnet, soweit die Gleichwertigkeit gegeben ist. Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen sind gleichwertig, wenn sie in Inhalt, Umfang und in den

Anforderungen denjenigen des entsprechenden Studiums an der Privatuniversität Schloss Seeburg im Wesentlichen entsprechen. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen.

- (3) Über die Anrechnung entscheidet die jeweilige Prüfungskommission. Eine Anrechnung setzt einen schriftlichen Antrag des Studierenden unter Verwendung eines vom Prüfungsamt herausgegebenen Formulars voraus und kann nur erfolgen, wenn die Studienzeit, Studienleistung oder Prüfungsleistung, die auf Grund der Anrechnung erlassen werden soll, noch nicht erbracht wurde. Die für die Anrechnung erforderlichen Unterlagen sind von den Studierenden vorzulegen.
 - (4) Werden Studien- und Prüfungsleistungen angerechnet, sind die Noten - soweit die Notensysteme vergleichbar sind - zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Notensystemen wird der Vermerk "bestanden" aufgenommen. Eine Kennzeichnung der Anrechnung im Zeugnis ist zulässig.
2. Es können Vorleistungen von Fachhochschulen und Universitäten angerechnet werden.
Die Anerkennung der entsprechenden Vorleistungen erfolgt auf Basis der beglaubigten Zeugniskopie.

Anrechnungsmodalitäten:

1. Es können maximal 90 Credit Points anerkannt werden. Zumindest die Hälfte der erforderlichen Credit Points müssen an der Privatuniversität Schloss Seeburg absolviert werden.
2. Es können nur Vorleistungen angerechnet werden, die aus schriftlichen oder mündlichen Präsenzprüfungen stammen. Noten, die sich lediglich aus dem Besuch einer Vorlesung oder Übung ergeben, können bei Anrechnung nicht übernommen werden.

Wie wirkt sich eine mögliche Anrechnung auf mein Studium an der Privatuniversität Schloss Seeburg an:

- Ihre Noten aus im Vorfeld erbrachten Leistungen gehen bei Anrechnung in die Bewertung des Studiums an der Privatuniversität Schloss Seeburg ein.
- Für angerechnete Studieneinheiten können Sie keine Beratungsleistungen von den Tutoren in Anspruch nehmen.
- Bei vollständig angerechneten Studieninhalten erhalten Sie keine Studienmaterial der Studieneinheit über die Lernplattform.

Erklärung:

Hiermit beantrage ich gemäß § 10 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg die Anrechnung bereits erbrachter Studien- bzw. Prüfungsleistungen. Bei den in Frage kommenden Prüfungsfächern habe ich auf dem beiliegenden Formular meine Vorleistungen eingetragen. Die zur Bearbeitung notwendigen Unterlagen füge ich als Anlage bei.

Datum, Ort

Unterschrift

Bachelor-Studium Betriebswirtschaftslehre

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹	Erworben am Institut ²	ECTS ³	Note	Anrechnung genehmigt
1. Semester							
Einführung in das Studium der BWL und in das wissenschaftliche Arbeiten	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in die Lernplattform ■ Literatur lesen und verarbeiten ■ Von der Recherche bis zum Schreiben ■ Formale Anforderungen wissenschaftlichen Arbeitens ■ Zitation und Umgang mit Quellen ■ Inhaltliche Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten ■ Methoden des effizienten und effektiven Lernens ■ Zeitmanagement und Arbeitsplanung ■ Besonderheiten der Betriebswirtschaftslehre ■ Überblick über die Entwicklung der BWL als Wissenschaft ■ Betriebswirtschaftliche 					

¹ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

² Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

³ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<p>Theorien (z. B.: Neue Institutionenökonomik)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Methoden und Bedeutung der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung 					
Grundlagen der Wirtschaftsmathematik	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in Algebra, Gleichungen etc. ■ Funktionen einer Variablen ■ Eigenschaften von Funktionen ■ Differentialrechnung; Interpretation der Ergebnisse ■ Themen aus der Finanzmathematik 					
Buchführung & Bilanzierung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Grundlagen und Prüfungstheorie ■ Grundlagen der handelsrechtlichen Rechnungslegung sowie Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ■ Ansatz und Bewertung von Aktiva ■ Ansatz der Passiva ■ Aktive und passive Rechnungsabgrenzung ■ Gewinn- und Verlustrechnung ■ Grundlagen der internationalen 					

		Rechnungslegung <ul style="list-style-type: none"> ■ Jahresabschluss als Informationsquelle 					
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre ■ Interne Strukturen von Betrieben – Betriebsaufbau und Organisation ■ Leistungserstellung und Produktion ■ Distribution und Absatzmärkte ■ Einführung in die Unternehmensfinanzierung ■ Grundlagen des dokumentären Rechnungswesens 					
Volkswirtschaftslehre (Mikroökonomie, Makroökonomie)	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theorie des Haushalts und der Nachfrage ■ Theorie der Unternehmung und des Angebots ■ Koordination von Angebot und Nachfrage ■ Marktversagen ■ Spieltheorie ■ Keynesianische und klassisch-neoklassische Theorie ■ Ursachen für Inflation, Wachstum, Finanzkrisen und Arbeitslosigkeit 					

		■ Wirtschaftspolitische Konsequenzen					
--	--	---	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ⁴	Erworben am Institut ⁵	ECTS ⁶	Note	Anrechnung genehmigt
2. Semester							
Marketing	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen des Marketings ■ Käuferverhalten und Marktforschung ■ Generierung des Marketingplans ■ Strategisches Marketing: Situationsanalyse, Ziele, Strategien ■ Operatives Marketing: Leistungs-, Kontrahierungs-, Kommunikations- und Distributionspolitik ■ Marketingimplementierung, -kontrolle und -organisation ■ Komplexe Marketingkonzepte: Markenführung und Customer Relationship Management (CRM) ■ Partiale Marketingkonzepte: Social Media- und Neuro Marketing. 					
Personal	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Ansätze der Personalwirtschaft ■ Verhaltenswissenschaftliche und ökonomische Grundlagen ■ Personalbeschaffung und -auswahl 					

⁴ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

⁵ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

⁶ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Personaleinsatz ■ Personalbeurteilung ■ Personalentwicklung ■ Entgelt und Entlohnungssysteme ■ Trennung & Personalabbau ■ Grundlagen der Führung ■ Strategisches Kompetenzmanagement ■ Evaluation der Personalarbeit ■ Spezialthemen 					
Kosten- & Leistungsrechnung/ Controlling	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in das Themengebiet Kosten- und Leistungsrechnung und theoretische Fundierung ■ Abgrenzung von anderen Bereichen des Rechnungswesens ■ Ermittlung der unterschiedlichen Kostenarten ■ Methoden der Zuordnung von Gemeinkosten an Kostenstellen (Betriebsabrechnungsbogen) ■ Zuordnung der Kosten an Kostenträger ■ Einsatz von Kalkulationsverfahren ■ Deckungsbeitragsrechnung und kurzfristige Erfolgsrechnung ■ Aspekte der Plankostenrechnung inkl. Abweichungsanalysen ■ Aspekte der Prozesskostenrechnung 					

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Aspekte unterschiedlicher Direct Costing Ansätze ■ Einführung in das Themengebiet Controlling, theoretische Fundierung ■ Das IT als Basis für das Controlling ■ Finanzielle Kennzahlen, Kennzahlensysteme ■ Abgrenzung von operativen und strategischen Controlling, ■ Behandlung zentraler Instrumente des operativen Controllings, ■ Behandlung unterschiedlicher Instrumente des strategischen Controllings, ■ Projektcontrolling ■ Ethik & Controlling 					
Organisation	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Organisation als Institution, Struktur und Prozess ■ Formale Organisationsstrukturen ■ Entwicklung der Organisationstheorien ■ Organisationskonzepte der Primär- und Sekundärorganisation ■ Dualproblem der Arbeitsteilung und Arbeitsvereinigung ■ Informelle Strukturen, Unternehmenskultur ■ Veränderungen und Unternehmenserfolg ■ Grundlagen des Change 					

		Managements <ul style="list-style-type: none"> ■ Widerstände in Veränderungsprozessen ■ Instrumente der Organisationsentwicklung ■ Modelle zur Leistungssteigerung von Organisationen ■ Qualität in Organisationen 					
Internationale Wirtschafts- und Kapitalmarktbeziehungen	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffsklärung der Globalisierung ■ Auswirkung der Globalisierung auf das Zusammenwachsen und Entstehen von Märkten ■ Wirtschaftspolitische Einflussnahmen ■ Die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion ■ Zusammenhang zwischen Produktivitätswachstum, Arbeitszeit und Beschäftigung ■ Internationale Finanzkrisen und deren Auswirkungen auf globale und lokale Märkte 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ⁷	Erworben am Institut ⁸	ECTS ⁹	Note	Anrechnung genehmigt
3. Semester							
Empirische Sozialforschung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen der empirischen Sozialforschung ■ Qualitative und quantitative Methoden der Datenerhebung ■ Reflexion der Stärken und Schwächen ausgewählter qualitativer und quantitativer Methoden ■ Beurteilung der Qualität eines empirischen Untersuchungsansatzes in Abhängigkeit von der zugrundeliegenden Fragestellung ■ Extraktion und Analyse von im Rahmen empirischer Forschung gewonnenen Daten 					
Rechtliche Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen ■ Personenrecht ■ Sachenrecht ■ Schuldrecht (Vertragsrecht inkl. AGB) ■ Unternehmens und Gesellschaftsrecht ■ Gewerberecht 					

⁷ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

⁸ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

⁹ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Wettbewerbsrecht und Kartellrecht ■ Marken-, Patent-, und Musterrecht ■ Urheberrecht ■ Arbeitsrecht ■ Zivilprozess/Schiedsverfahren ■ Insolvenzrecht 					
Investition & Finanzierung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Investitionskreislauf und Zahlungsströme ■ Statische und dynamische Investitionsrechenverfahren ■ Investitionsrechnung bei Unsicherheit ■ Nominalinvestitionen und Effektivzinsrechnung ■ Außen- und Innenfinanzierung ■ Finanz- und Liquiditätsplanung ■ Risikosteuerung mittels einfacher Derivate 					
Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen der Präsentationstechnik ■ Zentrale Aspekte bei der Vorbereitung einer Präsentation ■ Visualisierungsgrundsätze und -techniken ■ Medienmix und -einsatz ■ Beziehungsaufbau und Interaktionsmöglichkeiten mit dem Publikum ■ Persönliche Präsentationskompetenz stärken ■ Kommunikationstheorien ■ JOHRI-Fenster und die 					

		<p>Bedeutung des Modells für die persönliche Entwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Faktoren für eine gestörte oder misslungene Kommunikation ■ Feedback als ein zentrales Steuerungs- und Entwicklungsinstrument <ul style="list-style-type: none"> ■ Verbale & nonverbale Kommunikation, ihre Anteile und ihr Einfluss auf den Kommunikationsprozess ■ eigene Kommunikationsmuster erkennen, bearbeiten, auflösen und zusätzliche Handlungsoptionen erwerben 					
Corporate Governance	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffsinhalte von Corporate Governance ■ Principal Agent Theorie als theoretische Grundlage guter Corporate Governance ■ Ausgewählte Corporate Governance-Kodices ■ Compliance – Begriffsklärung und relevante Rechtsregelungen ■ Operationelle Risiken und deren Beherrschung im Rahmen verantwortungsvoller Unternehmensführung 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹⁰	Erworben am Institut ¹¹	ECTS ¹²	Note	Anrechnung genehmigt
4. Semester							
Business English	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Interkulturelles Business ■ Arbeit/Beruf ■ Geld und Finanzen ■ Handel ■ Innovation und Technologie ■ Ethik ■ Führung ■ Wettbewerb 					
Betriebliche Steuerlehre und Steuerrecht	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Staatliche/gesellschaftliche Aufgaben der Steuern, Abgaben und Gebühren ■ Abgrenzung von unterschiedlichen Steuerarten ■ Fokus auf Ertragsbesteuerung ■ Steuern im Licht der dynamischen Kapitalwertmodelle ■ Instrumente der Bilanzpolitik ■ Ansatz- und Bewertungsspielräume ■ Wahl der Rechtsform ■ Umsatzsteuer ■ Bewertungsgesetz ■ Grund- und Grunderwerbssteuer 					
Produktion & Logistik	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Value Chain Management ■ Logistisches System ■ Material-, Informations- und 					

¹⁰ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen).

¹¹ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

¹² Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<p>Monetärer- Fluss</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Kundenservice ■ Logistische Kosten und gebundenes Kapital ■ Produkt- und Servicedesign ■ Sourcing ■ Lagerhaltung ■ Produktionstypen ■ Produktionsplanung ■ Verteilungsmöglichkeiten ■ Economic Order Quantity ■ Make or Buy ■ Supply Chain Management ■ Global Production Footprint ■ Value stream mapping ■ Vendor managed inventory ■ Transportplanung ■ IT in der Produktion und Logistik ■ Grüne und Ethische Logistik ■ Reverse Logistics ■ Verhandlungsführung 					
Fallstudienseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aktuelle Fallbeispiele zur Auswahl und Entscheidung ■ Fall-Analysen ■ Ggfs. Projekte mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaftspraxis, Vereinen oder Verbänden ■ Kritische Reflexionen/Evaluierungsmöglichkeiten 					

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Transfermöglichkeiten 					
Angewandte Statistik	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Diskussion des Spannungsfelds zwischen Theorie einerseits und empirischer Datengewinnung sowie Datenanalyse andererseits ■ Gütekriterien wissenschaftlichen Arbeitens und deren statistische Absicherung ■ Standarddesigns empirischen Arbeitens im angewandten und wissenschaftlichen Kontext und zugehörige statistische Analyseverfahren ■ Reflexion der Stärken und Schwächen konkreter Analyseansätze ■ Konkrete Anwendung statistischer Analyseverfahren mittels Standardsoftware 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹³	Erworben am Institut ¹⁴	ECTS ¹⁵	Note	Anrechnung genehmigt
5. Semester							
Wahlpflichtfächer für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wahlpflichtfachbezogene Inhalte 					
IT & Neue Medien für Wirtschaftswissenschaftler	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen - Eine Schlüsselqualifikation stellt sich vor ■ Erste Schritte - Eine zeitliche und technologische Einordnung ■ IT-Architektur- Eine kurze Einführung in die Funktionsweise von Computern und ihre Zusammenarbeit in Netzwerken ■ Büroinformationssysteme – Überblick über typische Büroaufgaben und deren Unterstützung durch moderne Büroinformationssysteme ■ Daten, Datenbanken, Data-Warehouse – Wie Unternehmen Daten speichern ■ Unified Modeling Language (UML) - Modellierungstechniken 					

¹³ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

¹⁴ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

¹⁵ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<p>und Werkzeuge</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Enterprise Resource Planning Systeme - Wie sich die Zusammenarbeit in Unternehmen gestalten lässt ■ E-Business-Systeme – Wie Unternehmen vernetzt mit anderen Unternehmen arbeiten ■ Projekte – Wie Anwendungssysteme erfolgreich eingeführt werden ■ Informationsmanagement – Gibt es Kochrezepte für das IT-Management? ■ Sicherheit der Informationstechnologie – Datenschutz und IT-Security 					
Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende der Betriebswirtschaftslehre - Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Praxisprojekt/ Projektmanagement	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bedeutung des Projektmanagements ■ Grundsätze der Projektorganisation ■ Lebenszyklus eines 					

		Projekt <ul style="list-style-type: none"> ■ Projektplanung und -überwachung ■ Kostenschätzmethodik ■ Informationsmanagement im Projekt ■ Vertragsmanagement ■ Risikobewusstes Projekt-Controlling <ul style="list-style-type: none"> ■ Projektpersonal (Auswahl, Motivation, Teamarbeit) ■ Praxisprojekt 					
--	--	--	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹⁶	Erworben am Institut ¹⁷	ECTS ¹⁸	Note	Anrechnung genehmigt
6. Semester							
Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunktfachbezogene Inhalte 					
Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in den Wirtschaftswissenschaften	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aktuelle Entwicklungen und Themen in den Wirtschaftswissenschaften ■ Aktuelle Entwicklungen im Wirtschaftsleben 					

¹⁶ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

¹⁷ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

¹⁸ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ¹⁹	Erworben am Institut ²⁰	ECTS ²¹	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt A, B, C, D oder E¹⁾							
Schwerpunkt A: eBusiness							
Grundlagen des eBusiness	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffserklärung und – abgrenzung ■ Entwicklung des eBusiness ■ Internetbasierter Handel ■ Optimierung von Geschäftsprozessen ■ Entwicklungstrends ■ Fit von Unternehmen und eBusiness ■ Sicherheit im Internet 					
Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminarbezogene Inhalte 					
Rechtliche Grundlagen des eBusiness	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in das E-Recht ■ Überblick: IT-Rechtsstreitigkeiten, IT-Vertragsrecht, IT-Haftungsrecht, IT-Arbeits- und Kooperationsrecht ■ Einführung in das Urheberrecht, 					

¹⁹ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²⁰ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

²¹ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		Markenrecht, Werbe- und Wettbewerbsrecht: Datenschutzrecht <ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in das Website-Recht, E-Commerce-Recht, SEO & SEM-Recht, Social-Media-Recht 					
Social Media und Mediaplanung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Grundlagen der Onlinekommunikation in sozialen Netzwerken ■ Strategie- Entwicklung und Implementierung ■ Corporate Content ■ Mobile First ■ Community Management ■ Social Media Monitoring ■ Facebook Präsenz und Integration ■ Facebook Ads ■ Applications ■ Krisenkommunikation 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ²²	Erworben am Institut ²³	ECTS ²⁴	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt B: Strategie & Marketing							
Strategische Unternehmensführung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Strategischer Führungsprozess ■ Strategische Zielplanung ■ Strategische Analyse: Markt- und Umweltanalysen ■ Strategieformulierung ■ Funktionalstrategien ■ Strategieumsetzung ■ Wertorientierte Unternehmensführung 					
Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminarbezogene Inhalte 					
Strategische Marktanalysen	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen des Strategischen Marketing (Märkte, Wettbewerb, Konsumenten) ■ Analyse- und Planungsmethoden im Strategischen Marketing ■ Kaufentscheidungsverhalten der Konsumenten ■ Entwicklungen, Herausforderungen und Trends der Konsumentenverhaltensforschung ■ Marktforschung 					

²² Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen).

²³ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

²⁴ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Forschungsdesign 					
Diversifizierung und Strategische Optionen	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Ansätze ■ Phasenmodell von M&A-Transaktionen ■ Alternative Formen der Due Diligence ■ Unternehmensbewertung und Finanzierungsmodelle im Überblick ■ Moderne Formen der Unternehmensfinanzierung ■ Post Merger Integration 					

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ²⁵	Erworben am Institut ²⁶	ECTS ²⁷	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt C: Markt- und Werbepsychologie							
Marktforschung & Marken-positionierung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen der Konsumentenforschung ■ Informationsaufnahme, -verarbeitung und -speicherung ■ Involvement und Aufmerksamkeit ■ Psychische Determinanten des Konsumentenverhaltens ■ Emotionen und Gefühle (Einkaufserlebnis und Erlebniskonsum) ■ Motivation, Motive und Bedürfnisse ■ Einstellungen, Images und Positionierung ■ Markenerlebnisse ■ Entscheidungsverhalten der Konsumenten: Kaufverhalten, Boykott, Weiterempfehlungen ■ Umweltdeterminanten des Konsumentenverhaltens 					

²⁵ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²⁶ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

²⁷ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<p>(Erfahrungsumwelt und Mediuemwelt)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nachhaltiger Konsum 					
Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminarbezogene Inhalte 					
Konsumentenverhalten	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen der Konsumentenforschung ■ Informationsaufnahme, -verarbeitung und -speicherung ■ Involvement und Aufmerksamkeit ■ Psychische Determinanten des Konsumentenverhaltens ■ Emotionen und Gefühle (Einkaufserlebnis und Erlebniskonsum) ■ Motivation, Motive und Bedürfnisse ■ Einstellungen, Images und Positionierung ■ Markenerlebnisse ■ Entscheidungsverhalten der Konsumenten: Kaufverhalten, Boykott, Weiterempfehlungen ■ Umweltdeterminanten des Konsumentenverhaltens (Erfahrungsumwelt und Mediuemwelt) ■ Nachhaltiger Konsum 					
Schwerpunktseminar Markt- und Werbepsychologie	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gesamt- und einzelwirtschaftliche Perspektiven auf dem 					

		<p>Werbemarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Verhalten der Marktteilnehmer ■ Psychologie im Umfeld absatzpolitischer Instrumentarien ■ Werbekommunikation von Markenidentität und -imageaspekten ■ Individuelle und situationale Determinanten der Werbewirkung ■ Manipulation und Verbraucherschutz ■ Vertiefung spezieller Nischenfelder 					
--	--	---	--	--	--	--	--

Fach	ECTS	Studieninhalte	Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen ²⁸	Erworben am Institut ²⁹	ECTS ³⁰	Note	Anrechnung genehmigt
Schwerpunkt D: Arbeits- und Organisationspsychologie							
Spezielle Verfahren der Personalauswahl	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagen der Eignungsdiagnostik ■ Übersicht über die verschiedenen Arten von Personalauswahlverfahren (verschiedene Formen des Interviews, Assessment Center, Tests, etc.) ■ Qualitätsstandards für Auswahlinstrumente ■ Einsatz der Instrumente der Eignungsdiagnostik für Einstellungs- und Entwicklungsprozesse 					
Forschungsseminar	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminarbezogene Inhalte 					
Personal- & Organisationsentwicklung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffe und Konzepte der Personal- und Organisationsentwicklung 					

²⁸ Nennen Sie bitte Art und Namen der Lehrveranstaltung, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Schein, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung ist beizufügen.

²⁹ Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.

³⁰ Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS der Veranstaltung.

		<ul style="list-style-type: none"> ■ Personalentwicklung als Training on the job oder off the job ■ Methoden der Personalentwicklung wie job rotation, Training, Coaching, Mentoring ■ Zusammenhänge zwischen Eignungsdiagnostik und Personalentwicklung ■ Methoden der Organisationsentwicklung ■ Psychologische und ökonomische Grundlagen der Personal- und Organisationsentwicklung ■ 					
Schwerpunktseminar Praxis der Organisationsberatung	6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefte Betrachtung von ausgewählten Ansätzen und Methoden der Organisationsberatung, die in diesem Modul angewendet werden ■ Anwendung der ausgewählten Methoden im organisationalen Kontext (Konzepterstellung, 					

		Durchführung, Ergebnisauswertung) ■ Reflexion des Prozesses und der Ergebnisse vor dem Hintergrund psychologischer und ökonomischer Theorien					
--	--	---	--	--	--	--	--

Stempel, Datum, Unterschrift